Demnächft erfcheint:

# Unter preußischem Banner.

friedens= und Kriegs=Erinnerungen eines alten deutschen Offiziers

non

A. G. 20.

(Erwin Rrefner, Generalmajor g. D.)

Inhalt: Borwort. 1. Kapitel. Zum zweitenmal Rekrut. 2. Kapitel: Ein Heimatsurlaub. 3. Kapitel: In Frankreich — Bis zur Grenze — Bei Weißenburg — Bei Wörth — Bis vor Châlons-fur-Marne — Rechtsum — Bei Stonne — Bei Sedan — Bis vor Paris — Nach Orleans betachiert — Oktupationszeit — Heimkehr. 4. Kapitel: Jim Westen und im Osten. 5. Kapitel: Letzter Dienst.

Preis: geheftet 4 M, gebunden 5 M.

Die gefällige, elegante Schreibweise, die geschickte Einfügung von Erlebnissen, sowie die Bergleiche, die der Berfasser (bis nach Königgräß österreichischer Offizier, dann in preußischen Diensten) zwischen der österreichischen und preußischen Armee zieht, zeichnet das Buch vorteilhaft vor ähnlicher Literatur aus, die oft durch Eintönigkeit den Leser ermüden kann. Dem Deutschen steht sein hoch, und deshalb wird er immer mit Freuden über dieses und dessen große Taten im deutsch-französischen Kriege hören, soweit sich derartige Schilderungen auf geschichtliche Wahrheit stügen. »Unter preußischem Banner« ist, obwohl vollständig unabhängig und in sich abgeschlossen, gewissermaßen eine Fortsetzung zu »Aus österreichischer Leutnants» und Kadettenzeit« desselben Berfassers, das bei seinem Erscheinen überall glänzende Anerkennung erfahren hat.

Bezugs=Bedingungen: Geheftet 4 M ord., 3 M no., 2 M 80 & bar, 7/6 für 16 M 80 & bar. Gebunden: 5 M ord., 3 M 75 & no., 3 M 50 & bar, 7/6 für 21 M 75 & bar. Bei gemischten Partien wird der Einband mit 75 & bar berechnet.

Bis jum 1. April 1904 liefern wir ein geheftetes und ein gebundenes Exemplar gur Probe für 4 M 50 & bar.

Berlin, Ende Februar 1904.

C. A. Sowetidhe und Sofn.

Z Soeben ift erfchienen:

## Die Bibel als deutsches Volksbuch

Friedrich Borne

20 & ord.

Die Schrift wird gerade jett — als Nachtlang zum Jubiläum der britischen Bibelgesellschaft — viel Interesse erregen. Wir geben gern reichlich in Kommission und bitten zu verlangen.

Dresden. Fr. Richter's Berlag C. Ludwig Ungelent.

(Z) In den nächften Tagen ericheint:

Ausgaße 1904

bei

### Vereinigten Eisenbahnrouten= und Lademaß=Karte

pon

Mittel=Europa

gez. von **E. Winkler,** Transportdirektora. D. der Kgl. Sächs. St. - E. - B.

Preis 4 M, bar mit 40% und 7/6 (mit Rücksendungsrecht bis O.=M. 1905.)

Dresden, Märg 1904.

Adolf Arban.

Ende März d. J. erscheint:

# Klänge vom Rhein.

Gedichte von

#### August Ammann.

Mit Titelbild "Braubach und die Macksburg" in Photogravüre.

20 Bogen Gross-Oktav.

Broschiert 3 16 ord., 2 16 netto, 1 16 80 5 bar und 7/6. Gebunden 4 16 ord., 2 16 65 5 netto, 2 16 40 5 bar und 7/6.

Der bekannte rheinische Sänger A. Ammann erfreut sich bereits eines geachteten Namens auf dem Gebiete der zeitgenössischen Lyrik. Eine früher von ihm veröffentlichte Sammlung "In ernsten und heitern Stunden» ist von der Kritik nach Gebühr gewürdigt und besonders warm von Friedrich Bodenstedt empfohlen worden. Die neue Gabe des Dichters bietet mehr, als der Titel vermuten lässt, sie erhebt sich weit über eine bloss lokalpatriotische Verherrlichung des Rheins, was schon aus der Gruppierung des Stoffes hervorgeht. I. Natur, Rhein und Wein. II. Liebe und Freundschaft. III. Verschiedenes. IV. "Friede". Eine Novelle in Versen.

Ich mache namentlich rheinische und mitteldeutsche Handlungen (der Dichter lebt in Wiesbaden) auf das hübsch ausgestattete Buch aufmerksam und bitte zu verlangen.

Berlin S. 42, im März 1904.

Eduard Trewendt.

Demnächst erscheint:

## Herstellung und Instandhaltung elektrischer Licht- und Kraftanlagen.

Ein Leitfaden auch für Nicht-Techniker

unter Mitwirkung von O. Görling und Dr. Michalke verfasst und herausgegeben

von S. Frhr. v. Gaisberg.

Mit 54 Abbildungen im Text. Zweite verbesserte Auflage.

In Leinwand gebunden Preis ca. 2 . 16 40 3.

Ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen. Berlin, den 2. März 1904.

Julius Springer.